



Spitz
an der Donau

Spitzer Gemeindebrief

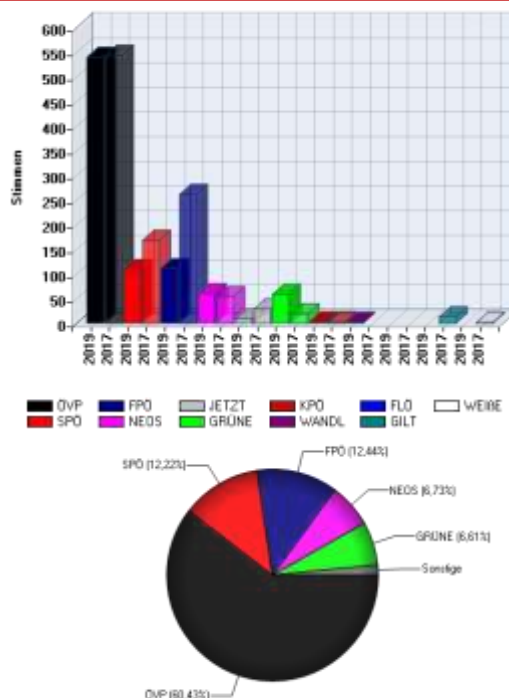


Foto © Johannes Völk

Schöne Herbsttage!

Ergebnisse der Nationalratswahl am 29.09.2019

	29.09.2019	15.10.2017	
Partei	Stimmen	Stimmen	+/-
ÖVP	539 (60,43 %)	543 (49,73 %)	10,70 %
SPÖ	109 (12,22 %)	168 (15,38 %)	- 3,16 %
FPÖ	111 (12,44 %)	261 (23,90 %)	- 11,46 %
NEOS	60 (6,73 %)	54 (4,95 %)	1,78 %
JETZT	9 (1,01 %)	29 (2,66 %)	- 1,65 %
GRÜNE	59 (6,61 %)	19 (1,74 %)	4,87 %
KPÖ	3 (0,34 %)	3 (0,27 %)	0,06 %
WANDL	2 (0,22 %)	- (-)	- (-)
FLÖ	- (-)	- (-)	- (-)
GILT	- (-)	13 (1,19%)	- (-)
WEIßE	- (-)	2 (0,18%)	- (-)



Wahlbeteiligung:

Datum	Berechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig	Fremde Wahlkarten	Wahlkarten
29.09.2019	1.321	911 (68,96 %)	892	19	22	236
15.10.2017	1.356	1.103 (81,34 %)	1.092	11	-	150

Spitz I (Spitz)

Berechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig
1010	704 (69,70 %)	688	16

Partei	Stimmen
ÖVP	416 (60,47 %)
SPÖ	75 (10,90 %)
FPÖ	81 (11,77 %)
NEOS	52 (7,56 %)
JETZT	7 (1,02 %)
GRÜNE	52 (7,56 %)
KPÖ	3 (0,44 %)
WANDL	2 (0,29 %)

Spitz II (Gut am Steg und Vießling)

Berechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig
230	149 (64,78 %)	146	3

Partei	Stimmen
ÖVP	93 (63,70 %)
SPÖ	17 (11,64 %)
FPÖ	23 (15,75 %)
NEOS	6 (4,11 %)
JETZT	1 (0,68 %)
GRÜNE	6 (4,11 %)
KPÖ	0 (0 %)
WANDL	0 (0 %)

Spitz III (Schwallenbach)

Berechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig
81	58 (71,60 %)	58	0

Partei	Stimmen
ÖVP	30 (51,72 %)
SPÖ	17 (29,31 %)
FPÖ	7 (12,07 %)
NEOS	2 (3,45 %)
JETZT	1 (1,72 %)
GRÜNE	1 (1,72 %)
KPÖ	0 (0 %)
WANDL	0 (0 %)

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Am 22. Oktober 2019 fand eine Gemeinderatssitzung statt, über die es Folgendes zu berichten gibt:

Erneuerung Infrastruktur in der Marktstraße und am Kirchenplatz

Nachdem die Kanalanlage in der Kremserstraße im Frühjahr erneuert und der Kanal vom Kriegerdenkmal bis in die Rollfährstraße ebenfalls bereits punktuell saniert wurde, ist nunmehr geplant, vom Kriegerdenkmal bis zum Kirchenplatz und weiter bis zur Einmündung in die Schlossgasse bzw. bis zur Neuen Mittel-

schule Wachau sämtliche Einbauten zu erneuern. Zu Beginn der Arbeiten wird die Wasserleitung neu verlegt, in weiterer Folge die gesamte Kanalanlage erneuert und abschließend die restlichen Leitungen (Strom, Ortsbeleuchtung, Kabel TV, Gas, etc.) neu verlegt. Der Baubeginn ist für November 2019 geplant und die

Bauarbeiten sollen über Ostern hinaus bis zum Beginn der Tourismussaison 2020 laufen.

Geplant ist im 1. Bauabschnitt (2019/2020) sämtliche Einbauten zu verlegen und im 2. Bauabschnitt (2020/2021) die Oberflächengestaltung zu realisieren.

Einstimmige Zustimmung durch den Gemeinderat.

Vergabe Bauarbeiten in der Marktstraße und am Kirchenplatz

Die gegenständliche Ausschreibung umfasst die Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten inkl. der erforderlichen Materiallieferungen für die Errichtung der Abwasserbeseitigungsanlage (ABA) und der Wasserversorgungsanlage (WVA) sowie den Kabelbau in der Marktstraße und dem Kirchenplatz.

Insgesamt wurden von 7 Baufirmen Angebote abgegeben. Die Angebotsgegenüberstellung und Reihung der Angebote erfolgte durch das Büro Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH.

Nach Wertung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte wird vom Büro Hydro

Ingenieure Umwelttechnik GmbH vorgeschlagen, die angeführten Bauarbeiten an den Billigstbieter, die Firma Franz Schütz GmbH, 3610 Weißenkirchen zum Angebotspreis von € 495.950,35 zu vergeben.

Einstimmige Beschlussfassung durch den Gemeinderat.

Aus der Region. Für die Region.

Raiffeisenbank Krems

Vortrag

Blackout: Besser. Sicher. Wohnen.

Kann ein Blackout wirklich passieren und was heißt das für einen persönlich bzw. sein Umfeld? Wie ist man abgesichert und wer sind die Ansprechpartner in der eigenen Gemeinde im Katastrophenfall? Wir laden herzlich zu einem informativen Abend mit **Podiumsdiskussion und Zeit zum Austausch** mit unseren ExpertInnen: Zivilschutzverband, Freiwillige Feuerwehr, Gemeinde, EVN und der Raiffeisenbank Krems. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung unter info@raiffeisenbankkrems.at oder direkt in Ihrer Bankstelle. **Wir sind Ihr Partner, wenn es ums Wohnen geht.**

14. November, 18.30 Uhr, Gasthof Weißes Rössl, Mühldorf

www.raiffeisenbankkrems.at
www.facebook.com/raiffeisenbankkrems
www.instagram.com/raiffeisenbankkrems

EVN

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Spitz -
Für den Inhalt verantwortlich: BGM Dr. Andreas Nunzer; beide Spitz. Druck: Im Eigenverfahren

Gestaltung Kirchenplatz

Das Angebot des Architekten Tauber umfasst die Oberflächengestaltung des Kirchenplatzes und schlägt sich mit € 16.704,- inkl. USt. zu Buche. Es handelt sich hierbei um die Planungsarbeiten.

Bürgermeister Dr. Nunzer führte aus, dass Architekt Tauber bereits über mehrere Jahre Grundlagen für die Oberflächengestaltung der Markstraße bzw. des Kirchenplatzes erarbeitet hat und

nunmehr für die finale Planung der Oberflächengestaltung entsprechend vorbereitet ist.

Der Gemeinderat stimmte zu, das Angebot des Architekten Tauber anzunehmen.

Infrastruktur „Wohnpark“ Schwallenbach

Auf dem Grundstück südlich der Straßenmeisterei plant die Firma **Etzi Wohnbau GmbH** aus 4655 Vorchdorf, 6 Einzelhäuser, 9 Doppelhäuser und 8 Wohnungen zu errichten. Hierfür ist die Verlegung der Infrastrukturleitungen (Kanal, WVA, Ortsbeleuchtung, etc.) ab der östlichen Grundstücksgrenze der Straßenmeisterei Spitz bis zum Baugrundstück selbst im Straßenbereich der Landesstraße erforderlich. Die Verlegung der Versorgungsleitungen am Grundstück erfolgt durch den Bauträger. Für die Oberflächenentwässerung

ist die Verlegung eines Regenwasserkanals vom Baugrundstück über die B 3 hinaus erforderlich.

Die gegenständliche Ausschreibung umfasst die Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten inkl. den erforderlichen Materiallieferungen für die Errichtung der Abwasserbeseitigungsanlage (ABA) und der Wasserversorgungsanlage (WVA) sowie den Kabelbau in der KG Schwallenbach.

Insgesamt wurden von 7 Bau-firmen Angebote abgegeben. Die Angebotsgegenüberstellung und Reihung der Angebote erfolgte

durch das Büro Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH.

Nach Wertung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte wird vom Büro Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH vorgeschlagen, die angeführten Bauarbeiten an den Billigstbieter, die Firma **Franz Schütz GmbH**, 3610 Weißenkirchen zum Angebotspreis von

€ 286.224,77 zu vergeben.

Einstimmige Beschlussfassung durch den Gemeinderat.



WOHNEN IN AUßERGEWÖHNLICHER NATURLAGE MIT DONAUBLICK

- 6 Einzelhäuser, 9 Doppelhäuser und 8 Wohnungen
- Wohnfläche von 68 m² - 131 m²
- **provisionsfrei** für die Käufer
- hochwertige Ausstattung

Mehr Infos unter: www.etzi-wohnbau.at
und im Büro St. Pölten Tel. +43 2742 405 28

Winterdienst: Anschaffung Schneepflug und Streuwagen und Überarbeitung Vereinbarung

Anschaffung Geräte:

Horst Riegler hat zugesagt, in der kommenden Wintersaison 2019/20 den Winterdienst wieder durchzuführen, jedoch nur unter der Voraussetzung, dass künftig auch der Bauhof - bei Bedarf (Krankheitsfall, Urlaub, etc.) - den Winterdienst auf den Gemeindestraßen im Gemeindegebiet übernehmen kann.

Hierzu ist es notwendig, den Gemeindefraktort entsprechend aufzurüsten bzw. einen Schneepflug und einen Streuwagen anzuschaffen. Entsprechende Angebote (Preise inkl. USt.) wurden eingeholt: Schneepflug inkl. Zubehör € 9.713,98, Streuwagen € 7.165,92; Gesamtkosten € 16.879,90.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Ankauf der beiden Geräte für den Winterdienst zu.

Überarbeitung Vereinbarung mit Fa. Riegler, Mühldorf für den Winterdienst.

Die überarbeitete Vereinbarung wurde einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

Leasingvertrag Fa. Ricoh - Kopierer Bürgerbüro

Aus technischen Gründen ist der Austausch des derzeitigen Kopiergerätes gegen ein wirtschaftlicheres und ausstattungs-

reicherer Kopier-, Druck-, Scansystem neuester Technologie notwendig. Wie in der Vergangenheit, wird das Gerät von der Firma

RICOH geleast.

Einstimmige Zustimmung durch den Gemeinderat.

Berichte:

38. Bezirkswasserdienstleistungsbewerbe 2019



Der 38. Bezirkswasserdienstleistungsbewerb fand am 03. August in Spitz an der Donau im Bereich des Hafens statt.

Bezirksfeuerwehrkommandantstellvertreter BR Engelbert Mistelbauer eröffnete den Bewerb.

Die Streckenführung war sehr selektiv und bei einem Pegelstand von 285 cm darf auch die Strömung nicht unterschätzt werden.

417 Zillenbesetzungen gingen an den Start. Die FF Spitz war stark vertreten und stellte insgesamt 50 Zillenbesetzungen in unterschiedlichen Disziplinen.

Bei der Siegerehrung konnte **Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Martin Boyer** unter den vielen Ehrengästen **Bundesrätin Mag. Doris Berger-Grabner, Landtagsabgeordneten Josef Edlinger**, seitens der BH Krems **Mag. Johannes Tüchler**, die

Bürgermeister Christian Geppner und **Dr. Andreas Nunzer** und auch die **Abschnittsfeuerwehrkommandanten** und deren **Stellvertreter** herzlich begrüßen.

Die FF Spitz nutzte den Vorteil als Heimmannschaft und konnte in Summe 14 Pokale einfahren, darunter die Siege für Bronze, Silber, Einmännisch und Mannschaft.

Die FF Spitz hat - bisher als einzige Feuerwehr - 3 Mannschaften in die Pokalränge positioniert.

Die Topplatzierungen Bronze A:

1. Platz: **Christian Axmann** und **Sascha Fertl**
2. Platz: **Stefan Axmann** und **Helmut Stierschneider**
4. Platz: **Jan Leberzipf** und **Valentin Lechner**

Die Topplatzierungen Bronze B:

3. Platz: **Thomas Murth** und **Richard Mayer**

4. Platz: **Walter Schöberl** und **Franz Schöberl**

Die Topplatzierungen Silber A:

1. Platz: **Christian Axmann** und **Sascha Fertl**
3. Platz: **Stefan Axmann** und **Helmut Stierschneider**

Die Topplatzierungen Silber B:

2. Platz **Thomas Murth** und **Richard Mayer**

Die Topplatzierungen Einzel A:

1. Platz: **Sascha Fertl**
2. Platz: **Helmut Stierschneider**
4. Platz: **Stefan Axmann**
5. Platz: **Christian Axmann**

Mannschaftswertung:

1. Platz: Spitz 1
2. Platz: Spitz 2
4. Platz: Spitz 3

Bericht: FF Spitz, Foto © Franz Lechner

Spitzer Zillenfahrer Mannschafts-Landessieger, Wanderpokal bleibt in Spitz

In einem vergleichsweise ungewohnten Umfeld, dem "stillen Wasser" des oberen Ortsteiches in Ottenschlag, traten die insgesamt 25 Zillenfahrer der FF Spitz beim Landeswasserdienstleistungsbe-
werb an, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Insgesamt 1451 Zillenbesetzungen gingen während der 3 Tage in Ottenschlag in den verschiedenen Disziplinen des
Bewerbes an den Start.

Die interessante Strecke von ca. 1200 Metern mit einer langen Ruderstrecke verlangte allen Zillen-
besetzungen viel Kraft ab.

Den im Jahr 2007 gestifteten Wanderpokal konnten die Spitzer Zillenfahrer heuer das fünfte Mal gewinnen und ihn somit dauerhaft nach Spitz holen.

Bronze Zweimännisch ohne Alters-
punkte:

5. **Franz Mayer, Florian Muth** (06:38,46)

6. **Werner Großinger, Sebastian Lechner** (06:38,84)

Silber Zweimännisch ohne Alters-
punkte:

3. **Franz Mayer, Florian Murth** (06:43,46)

10. **Werner Großinger, Sebastian Lechner** (06:53,59)

Zilleneiner ohne Alterspunkte:

2. **Stefan Axmann** (06:10,72)



10. **Werner Großinger** (06:23,92)

13. **Jan Leberzipf** (06:26,00)

16. **Christian Axmann** (06:28,88)

35. **Franz Mayer** (06:37,83)

36. **Alexander Mayer** (06:37,92)

39. **Sebastian Lechner** (06:39,79)

62. **Matthias Piewald** (06:53,96)

75. **Stefan Gebetsberger** (07:00,38)

105. **Jan Martin** (07:12,69)

121. **Martin Murth** (07:21,95)

131. **Florian Schneeweis** (07:21,95)

148. **Florian Murth** (07:32,27)

181. **Lukas Scheibenpflug** (07:45,57)

269. **Oliver Leberzipf** (08:46,08)

Zilleneiner mit Alterspunkten:

36. **Franz Schöberl** (07:17,97)

Meisterklasse Zilleneiner ohne
Alterspunkten:

7. **Sascha Fertl** (05:58,72)

9. **Helmut Stierschneider** (06:00,57)
Meisterklasse Zilleneiner mit
Alterspunkten:

9. **Richard Mayer** (06:03,08)

32. **Anton Gritsch** (06:37,32)

46. **Thomas Murth** (07:08,43)

Meisterklasse Zweimännisch ohne
Alterspunkte:

2. **Stefan Axmann, Helmut**
Stierschneider (06:15,50)

8. **Christian Axmann, Sascha Fertl** (06:29,50)

10. **Jan Leberzipf, Valentin Lechner** (06:30,43)

24. **Alexander Mayer, Martin**
Murth (06:52,36)

Meisterklasse Zweimännisch mit
Alterspunkten:

28. **Anton Gritsch, Franz Schöberl** (07:00,71)

Foto © Franz Lechner

Stellenausschreibung Fährfrau/-mann und Aushilfsfährfrau/-mann

Anstellungserfordernisse: Kapitänspatent (bzw. ehest mögliche Ablegung - als Aushilfskraft nicht erforderlich); Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit (Wochenend- und Feiertagsdienste); Einsatzbereitschaft, Organisationstalent und Umsicht; geistige und körperliche Eignung; freundlicher Umgang; Unbescholtenheit

Aufgabenbereiche: Tätigkeiten im Rahmen des Rollfähibetriebes; Wartung der Anlage

Dienstbeginn: nach Vereinbarung

Beschäftigungsausmaß:

Fährfrau/Fährmann: 40 Wochenstunden

Aushilfsfährfrau/Aushilfsfährmann: Nach tatsächlichem Aufwand

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976. Bewerbungen sind schriftlich mit Lebenslauf bis spätestens **22. November 2019** an die „Rollfähibverwaltung Spitz-Arnsdorf, Hauptstraße 15a, 3620 Spitz“ zu richten.



Eröffnung und Segnung der Arztpraxis und Büroräumlichkeiten im Gemeindeamt

Am 03. September fanden sich zahlreiche Gäste zur Eröffnung und Segnung des Dachgeschoßausbaues ein.

Nach wenigen Monaten Bauzeit konnten eine neue Arzt-Ordination und ein Versicherungsbüro seiner Bestimmung übergeben werden.

Die Spitzer **Allgemeinmediziner Dr. Ferdinand Hannreich** und **Dr. Julia Hannreich** verfügen nun über Räumlichkeiten, die eine zeitgemäße Betreuung der Patienten ermöglichen. Dazu gehört auch ein barrierefreier Zugang zur Ordination, der nunmehr mittels Lift möglich ist.

Die **B&O Beratungs- und Optimierungs KG** mit Gesell-

schafter **Thomas Murth** an der Spitze hat ebenfalls Räumlichkeiten im Dachgeschoß gemietet und ist künftig in Spitz permanent mit 2 Mitarbeiterinnen vertreten. „Wir haben mit dem Dachgeschoßausbau ein kommunales Servicecenter geschaffen. Dadurch haben wir unsere Infrastruktur nicht nur

gesichert, sondern auch ausgebaut. Überdies werden dadurch Arbeitsplätze geschaffen“, so **Bürgermeister Andreas Nunzer** in seiner Ansprache.

Bundesrätin Doris Berger-Grabner gratulierte in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner zum gelungenen Ausbau.

Ordinationszeiten:

MO: keine Ordination

DI: 08.00 - 13.00 Uhr

MI: 08.00 - 13.00 Uhr

DO: 14.00 - 19.00 Uhr

FR: 07.30 - 12.30 Uhr

Tel.: 02713/2200



Foto © Franz Lechner

Auszeichnungen für Blutspender

Bei der Blutspendeaktion des Roten Kreuzes Spitz am Dienstag, 03. September in der Neuen Mittelschule Wachau wurde die großartige Anzahl von 85 fertigen Konserven erreicht und lang-

jährige, fleißige Blutspender ausgezeichnet. So wurde **Franz Schöberl** die **Silberne Verdienstmedaille** für 50 Blutspenden verliehen. Die **Bronzene Verdienstmedaille** für 25 Blutspenden wurde an **Raimund**

Fertl, Ing. Thomas Notz und **Ing. Rainer Stierschneider** überreicht. Nicht am Foto sind **Maria Bergkirchner** und **Kathrin Bracher**.

Mit diesen Auszeichnungen bedankt sich das Rote Kreuz bei den Spenderinnen und Spendern für ihr freiwilliges, unbezahltes und unermüdliches Engagement im Dienste ihrer Mitmenschen.

Rot Kreuz Ortsstellenleiter **Bernhard Müller** und **Bürgermeister Dr. Andreas Nunzer** beglückwünschten die Spender.

Der Organisatorin der Blutspendeaktion seitens der Rot Kreuz Ortsstelle Spitz, **Martina Machhörndl**, gilt ein großer Dank für die großartige Bewerbung, Organisation und den reibungslosen Ablauf.

Foto © Evelyn Müller



Vergünstigte Saisonkarten am Jauerling

Einwohner der Gesellschaftergemeinden - somit auch der Marktgemeinde Spitz - erhalten gegen Vorlage eines Lichtbild-Ausweises bzw. Meldezettels vergünstigte Saisonkarten für die Saison



2019/2020. Diese sind ab Liftbetrieb (voraussichtlich 06.12.) an der Liftkasse am JAUerling erhältlich. Gutscheine können im Vorverkauf unter lift@jauerling.at bestellt werden.

10. Barocknick im Hof des Spitzer Pfarrhofes

Bereits zum 10. Mal fand am 15. August ein Picknick mit Barock-

musik unter dem Titel „Barocknick“ statt. Als bemerkenswerter Auf-

führungsort diente wiederum der malerische Hof des Spitzer Pfarrhofes.

Bei herrlichem Sommerwetter und Rekordbesuch präsentierten die 12 Musiker des Ensembles Barocknick zum Jubiläum einen abwechslungsreichen Querschnitt durch barocke Instrumentalmusik aus England, Deutschland, Frankreich, Italien und Österreich. Der Leiter und Cembalist des Ensembles, **Michael Koch**, führte durch das Programm.

Foto © Wachau-Chor Spitz



22. Internationaler Wachamarathon mit Start des Halbmarathons in Spitz

Bei schönstem Herbstwetter fand der 22. Wachamarathon statt. Eine beachtliche Zahl von mehr als 20 SpitzerInnen waren bei den heurigen Bewerbungen mit von der Partie. Davon gingen etwas mehr als die Hälfte, unter ihnen **Bgm. Andreas Nunzer**, in Spitz an den Start. Auch einige Läufer aus unserer Partnergemeinde Taufkirchen an der Pram waren mit dabei. Besonders erfreulich für alle Läufer war die große Zahl an Zuschauern an der ganzen Strecke, insbesondere bei uns in Spitz.

Foto © Franz Gleiss

Bei besten Laufbedingungen zeigte sich die Wachau von ihrer schönsten Seite und alle Spitzer

kamen unverletzt und mehr als zufrieden im Kremser Stadtpark ins Ziel.



SPITZen Sportshirts



Auf Initiative von **Gerhard Gurtner**, **Petra Hofstätter** und **GR Evelyn Müller** konnte man sich in Kooperation mit dem Sportshop Gurtner „SPITZenSportshirts“ bestellen. Viele sportliche Spitzer nahmen das Angebot an, sich mit Shirts mit den Sujets SPITZen-Läuferin, SPITZenLäufer, SPITZen-Walkerin oder SPITZenWalker auszustatten, die von der Caritas Werkstätte Gföhl bedruckt worden waren.

Etliche dieser Shirts hatten beim Wachamarathon ihren ersten Auftritt!

Foto © Gerhard Gurtner

Außergewöhnliches Abendkonzert am Platz vor dem Schloss Spitz

Am Abend des 14. August verwandelte sich der Platz vor dem Schloss zu Spitz erstmals in einen einzigartigen Freiluft-Konzertsaal. Den herrlichen architektonischen Rahmen der „extraordinären Abendmusique“ bildeten die mit Arkaden, Fresken und Friesbändern verzierten Renaissancefassaden des Spitzer Schlosses und der angrenzenden Schlosskirche sowie die rundum liegenden Torbögen aus dem 16./17. Jhdt.

Aus Anlass des 10-jährigen Barocknick-Jubiläums präsentierte das Ensemble Barocknick unter der Leitung von **Michael Koch** barocke Instrumentalmusik in vielfältiger Besetzung: Neben festlichen Ouverturen von J.S. Bach und J.J. Fux bildeten drei Instrumentalkonzerte die Höhepunkte des abwechslungsreichen Abends:

Martin Mühringer begeisterte auf seiner Barocktrompete mit Trompetenkonzerten von Giuseppe Torelli und Georg Philipp Telemann, **Sabine Zeininger** erhielt



langanhaltenden Applaus für ihre Darbietung eines virtuosens Konzerts für Traversflöte und Orchester von Johann Joachim Quantz.

Claus Hamberger führte durch den Konzertabend und gab dem interessierten Publikum Erläuterungen zu den aufgeführten Werken ebenso wie zu den umliegenden historischen Bauten.

Der stimmungsvolle Abend ging mit einer Zugabe von **Georg Friedrich** Händel zu Ende. Zuvor wurde dem Initiator der außergewöhnlichen Konzertveranstaltung und Gründer des Barocknicks, Michael Koch, von den zahlreich erschienenen Besuchern mit herzlichem Beifall für sein Engagement bedankt.

Foto © Wachau-Chor Spitz

Trachtenkapelle Spitz bei Bezirksmarschmusikbewertung in Gedersdorf



Mit dem neuen **Stabführer Stefan Höfinger** machte sich die Trachtenkapelle Spitz auf den Weg nach Gedersdorf um an der Bezirksmarschmusikbewertung teilzunehmen.

Unsere Musikerinnen und Musiker mit den 5 Marketenderinnen traten heuer in der zweithöchsten Schwierigkeitsstufe D an. Insgesamt stellen sich 13 Kapellen der Bewertung. Davon sind 3 Kapellen

in der Stufe C, 8 in der Stufe D und 2 in der Stufe E angetreten.

Nach dem Aufmarsch der Kapellen fand die Marschmusikbewertung statt. Im Anschluss daran bot das Großkonzert mit dem Festakt eine gelungene Überleitung zur Urkundenüberreichung.

Die TK Spitz erreichte mit 83 von 90 Punkten ein ausgezeichnetes Ergebnis. Stabführer Stefan Höfinger übernahm die Urkunde aus den Händen von **Bezirksobmann Aschauer** und **Bundesrätin Doris Berger-Grabner** sowie die Glückwünsche und ein Kisterl Wein vom Gedersdorfer **Bürgermeister Brandl**.

Foto © Franz Lechner

Wachau-Chor Spitz musiziert bei Pontifikal-Hochamt im bayerischen Kloster Niederaltaich



Am 28. und 29. September unternahm der Wachau-Chor Spitz eine zweitägige Fahrt nach Bayern - seine bislang 40. Auslandsreise. Die Reise war ein besonderes Geschenk des Chores an seinen langjährigen Vereinsvorstand **Mag. Claus Hamberger**, der in diesem Jahr seinen 50. Geburtstag feierte.

Erstes Ziel der Spitzer war Aldersbach, wo eine Führung durch das barocke Kloster samt Brauerei am Programm stand. Nach dem Mittagessen in der Schlosswirtschaft von Moos traf die Spitzer Reisegruppe nachmittags in Niederaltaich ein, wo sie von der Leiterin des hiesigen Kulturvereins, **Helene Gehwolf**, überaus herzlich empfangen wurde. Es folgte eine interessante Führung durch die im Jahr 741 gegründete Benediktinerabtei St. Mauritius. An vielen Stellen des Klosters begegnete man dem Wappen von Abt Joscio Hamberger, der in der Barockzeit für einen enormen Aufschwung der Abtei gesorgt hatte. Er war es auch, der den Niederaltaicher Wirtschaftshof in der Propstei Spitz, den Erlahof, zu jenem prunkvollen Barockschlösschen umgestalten ließ, das wir heute noch bei Besuchen des Spitzer Schifffahrtsmuseums bewundern können.

Im Zuge der Führung begrüßte auch **Abt Marianus** die Spitzer sehr herzlich im Kloster.

Beim Abendessen in den alten Gewölben des Restaurants „Klosterhof“ gesellte sich schließlich der **Niederalteicher Bürgermeister Albin Dietrich** mit einer kleinen Gemeindefelegation zu der Reisegruppe aus der Wachau. In seiner Ansprache dankte er den Spitzern für ihren Besuch und zeigte sich erfreut über die Belebung der historischen Verbindungen der beiden Donauorte.

Höhepunkt der Chorreise war der Festgottesdienst in der herrlichen Basilika der Abtei am Sonntagvormittag. Im Rahmen eines Pontifikal-Hochamtes, geleitet vom Passauer **Bischof Dr. Stefan Oster**, wurde auch der Altar der neuen Kapelle der Landesvolkshochschule - diese liegt nur wenige Schritte von der Stiftskirche entfernt - geweiht. Der Wachau-Chor Spitz unter Leitung von **Michael Koch** sorgte gemeinsam mit seinem Orchester Cappella Wachovia für die musikalische Gestaltung des fast zweieinhalb Stunden dauernden Gottesdienstes und führte u.a. die „Missa solennis“ des Wiener Domkapellmeisters

Leopold Hofmann (1738 - 1793) auf. Bischof Oster und Abt Marianus bedankten sich ausdrücklich für die festliche Gestaltung der Messe und zeigten sich erfreut, dass die lange und reiche gemeinsame Geschichte von Niederaltaich und Spitz auf diese Weise wieder ein Stück weit mit neuem Leben erfüllt wurde. Die Messbesucher dankten den Spitzer Sängern und Musikern nach dem Schlussegens mit lang anhaltendem Applaus.

Besonders erfreut zeigten sich die Niederalteicher dabei über die Tänze der mitgereisten Spitzer Volkstanzgruppe und die durch den Wachau-Chor dargebotenen Wachauer Volkslieder. Nach der Überreichung von Spitzer Wein und Marillenmarmelade als Gastgeschenke wurde von beiden Seiten der Wunsch zum Ausdruck gebracht, die historischen Verbindungen auch in Zukunft aufrecht zu erhalten und zu pflegen. So konnte zB die mitgereiste Leiterin des Spitzer Schifffahrtsmuseums, **Susanne Zanzinger**, Kontakte für die geplante Sonderausstellung im Museum über Spitz und Niederaltaich knüpfen.

Bericht und Foto © Wachau-Chor Spitz



Natur im Garten - Ein Paradies zum Bleiben

Der eigene Garten ist für viele Menschen eine Wohlfühlzone, ein Platz zum Ausspannen und ein schönes, entspannendes Hobby. „Wie kann ich meinen Garten so gestalten, dass ich mich dort wohl fühle, der aber auch heimischen Tierarten und Nützlingen Unterschlupf bietet?“



Warum ist das Gemüse und Obst aus dem eigenen Garten um so viel besser als gekauftes?“ Dies sind nur einige Fragen, die **Sabine Achtig** im Vortrag „Natur im Garten – ein Paradies zum Bleiben“ beantwortet hat.

GR Maria Denk freute sich über die vielen interessierten Zuhörer und wies auf den nächsten Vortrag am 17. Februar 2020 von „Natur im Garten“ ein, zu dem sie bereits jetzt herzlich einlädt.

Foto © Franz Lechner

Erdäpfelernte mit den Volksschul- und ASO Kindern

Wie bereits in den letzten Jahren luden die „familienfreundliche Gemeinde“ unter **GR Maria Denk** und **Familie Rixinger** die 41 SchülerInnen der VS und ASO Spitz zur Erdäpfelernte am Ackerl in Schwallenbach ein.

Während die 3. und 4. Klassen zu Fuß nach Schwallenbach marschierten, ging es für die Kinder und Lehrer der 1. und 2. Klassen gemütlich mit einem Bus von **Wachau-Touristik Bernhardt** zur Ernte. Bei Kaiserwetter und voll motiviert gruben die Kinder nach Erdäpfeln und stärkten sich mit Aufstrichbroten und Saft.



Zur Belohnung nach getaner Arbeit schenkte Familie Rixinger jedem Kind einen Kürbis.

Es war ein herrlicher September-Sonntag und für die Schulkinder ein ganz besonderer und spannender Schultag.

Foto © familienfreundliche Gemeinde

Herbstkirtag in Spitz



Am 22. September fand in Spitz der traditionelle Herbstkirtag statt. Auch der Verein „Miteinander-für-einander“ der „familienfreundliche Gemeinde“ Spitz war wieder mit einem Verkaufsstand vertreten.

Feuerflecken, frischer Sturm, Traubensaft sowie Kaffee und Kuchen fanden großen Anklang bei

den zahlreichen Kirtagsbesuchern. Für die Kinder gab es als besondere Attraktion die Möglichkeit mit den Alpakas der Familie Popp-Pichler am Festgelände zu spazieren.

GR Maria Denk bedankt sich bei allen Unterstützern für Kuchen- und Saftspenden recht herzlich.

Foto © Franz Lechner

Spitz blickt auf wunderschöne und erfolgreiche Kindertage zurück

Das Team um **GR Maria Denk** und **GR Evelyn Müller** hat auch heuer wieder für Spitzer Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren ein buntes und vielfältiges Programm zusammengestellt.

Mit einem Energieschub starteten die Kinder beim Baristaworkshop in der Donauprinzessin mit **GR Michaela Fasching-Hick**, wo sie alles über den Kaffee und seine Zubereitungsarten lernten. Darauf folgte ein abwechslungsreicher Nachmittag mit dem Dorferneuerungsverein Schwallenbach und **Obmann Stefan Muthenthaler** mit Schatzsuche, Seilspringen, Fußballspielen und viel Bewegung an der frischen Luft. Beim **Zeltlager** am Fußballplatz ging es ans Kistenklettern mit dem Alpenverein und der Feuerwehr. Die Mitarbeiter der Sparkasse Spitz weihten die Kids in die Geheimnisse des Geldes ein, bevor es zum generationenübergreifenden Nachmittag mit **Martina Donabaum** und anschließender Jause von der **Familie Gebetsberger** ging.

Viel Spaß bei Bastelarbeiten hatten die Kids in der **Tageswerkstätte in Braunegg**, wo sie den Alltag der Menschen mit Behinderung kennenlernten. Das Schnuppertennis mit dem **TC Spitz** sorgte für den

sportlichen Ausgleich. Der bunte Vormittag mit **Michaela Ohrfandl-Platzer** forderte die Kreativität der Kinder heraus und ließ viele Kunstwerke entstehen. Imkerin **Gerdi Steiner** vom Zornberg erklärte den Kindern Wissenswertes über Imkerei, die Bienen und deren Feinde bevor es eine leckere Jause der „familienfreundlichen-gemeinde“ am Spielplatz in Gut am Steg gab. Selber fotografieren und sich selbst in Szene zu setzen zeigte Fotografin **Martina Siebenhandl** in ihrem Studio. Ein besonderes Highlight der heurigen Kindertage war der von den **Spitzer Clowns** mitfinanzierte Ausflug ins technische Museum und den Tier-

park Schönbrunn in Wien. Den Abschluss der Kindertage bildete ein liebevoll gestalteter Vormittag mit anschließendem Mittagessen bei den **Fischern in Willendorf** und das **Kinderyoga** mit **Tina** im Turnsaal. "Wir bedanken uns bei allen mitwirkenden Vereinen, Firmen, Sponsoren, Helfern und Eltern für die Unterstützung an diesen gelungenen Tagen im Sinne unserer Jugend" so **GR Maria Denk**. „Es war eine wunderschöne Woche mit unglaublich tollen Kindern und vielen positiven Erfahrungen“, fasst **GR Evelyn Müller** diese Woche zusammen.

Foto © Kindertage Spitz



Spitzer Bücherzelle



„Bringen, stöbern, mitnehmen und lesen!“

Diese Worte findet man auf der von **GR Maria Denk** initiierten Bücherzelle direkt vor dem Gemeindeamt.

Gemeinsam mit ihrem Mann Raimund hat sie eine alte, nicht mehr sehr anschauliche, Telefonzelle organisiert, gekauft und diese dann mühevoll nach Spitz transportiert.

Foto © Marktgemeinde Spitz

In wochenlanger liebevoller Kleinarbeit restaurierte **Raimund Denk** die Telefonzelle, baute neue Scharniere und Regale ein, fugte die Glasflächen neu ein, strich die Farbe nach und machte dieses Schmuckkästchen, nämlich unsere „Spitzer Bücherzelle“ daraus.

In der öffentlich zugänglichen Bücherzelle können Bücher kostenlos getauscht und mitgenommen werden. Wir wünschen viel Freude beim Lesen!

13.11.: Vortrag: Hoher Blutdruck - Neue Behandlungsmöglichkeiten



OA Univ.-Prof. Dr. Ronald Karnik hält am **Mittwoch, 13. November 2019 um 19.00 Uhr** in Stierschneider's Weinhotel Wachau,

Ottenschlägerstraße 30 einen Vortrag zum Thema „Hoher Blutdruck - Neue Behandlungsmöglichkeiten“.

18.11.: Tut gut - Termin für Arbeitsgruppe „Gesunde Gemeinde“

Alle interessierten SpitzerInnen, die in einer Arbeitsgruppe der „Gesunden Gemeinde“ bei der

Projekt-Vorplanung für 2020 mitwirken wollen, sind herzlich eingeladen, am **Montag 18. November**

2019 um 17.00 am Gemeindeamt Spitz an der Besprechung teilzunehmen.

19.11.: Tanzkurs - Grundkurs für Jung und Alt im November und Dezember

6 Einheiten zu je 2 Stunden

Preis: € 98,-/Person

Wo: Gasthaus Goldenes Schiff

Durchgeführt wird der Tanzkurs von der Tanzschule Völker. Der Kurs wird ab einer Anmeldung von 15 Paaren (oder 30 Personen) abgehalten.

Termine 2019:

Dienstag, 19.11., 19.00-21.00 Uhr,

Samstag, 23.11., 15.00-17.00 Uhr,

Dienstag, 26.11., 19.00-21.00 Uhr,

Dienstag, 03.12., 19.00-21.00 Uhr,

Dienstag, 10.12., 19.00-21.00 Uhr,

Dienstag, 17.12., 19.00-21.00 Uhr

Anmeldefrist: Sonntag, 03.11.2019

Der Kursbeitrag ist am Kursbeginn bar zu entrichten.

Anmeldungen bei GR Maria Denk 0664/73718085,

denk.kirchensteig@aon.at oder

am Gemeindeamt Spitz unter gemeindeamt@spitz.gv.at.

20.11.: Kostenloser Informationsabend „Tut Gut“ Vorsorge Aktiv

Sie möchten langfristig Gewicht verlieren?

Ihre Blutwerte verbessern?

Oder sich generell wohler fühlen?



Informationsabend:

Mittwoch 20. November 2019 um 19.00 Uhr im Weinhotel Wachau, Ewald Stierschneider, Ottenschlägerstraße 30 in 3620 Spitz.

25.11.: Einladung zum Senioren- und Pensionistenausflug

Am **Montag 25. November** findet unter Organisation von **GR Maria Denk** wieder der Senioren- und Pensionistenausflug der Marktgemeinde Spitz statt.

Abfahrt: 07.30 Uhr vom Hochwasserschutzlager (Zustieg bei der Tankstelle Spitz möglich)

Programm:

Fahrt nach Wilhelmsburg zum Geschirrmuseum. Weit über die Grenzen Österreichs hinaus ist das pastellfarbene Geschirr mit dem Namen „Daisy“ der Marke Lilienporzellan bekannt, das im Jahr 1959 erstmals der Öffentlichkeit präsentiert wurde.

Besichtigung des bekannten Lilienporzellan und der Manufaktur von 09.00 bis 11.00 Uhr!

Danach Fahrt nach Göstling zum gemeinsamen Mittagessen von 12.30 bis 14.00 Uhr beim Hammerwirt.

Weiterfahrt nach Ybbsitz ins neugestaltete Erlebnismuseum „FeRRUM - welt des eisens“ mit Führung von 15.00 bis 16.45 Uhr.

FeRRUM  welt des eisens

Modernste Technik, gepaart mit einer architektonischen Meisterleistung ermöglichen dem Besucher eine kurzweilige und lehrreiche Reise durch die Ver-

gangenheit, den Anfängen der Eisenbearbeitung bis zur Gegenwart und Zukunft - spannend und fesselnd in einem spektakulären Ambiente. Rückkunft in Spitz ist für 18.00 Uhr geplant.

Die Kosten für den Bus und alle Eintritte und Führungen werden von der Gemeinde Spitz übernommen - das Mittagessen ist bitte selbst zu bezahlen.

Anmeldungen sind ab 18. November 2019 möglich und werden während der Amtsstunden am Gemeindeamt Spitz unter der Telefonnummer 02713/2248 entgegengenommen.

Die Reservierungen erfolgen in der Reihenfolge der Anmeldungen.

30.11.-01.12.: Advent im Spitzer Schloss

In der stimmungsvollen Atmosphäre des Spitzer Schlosses werden neben selbst gefertigten Adventkränzen und Gestecken auch kleine Handarbeiten und Kulinarisches am **Samstag 30. November** und **Sonntag 01. Dezember** jeweils ab 14.00 Uhr vom „Verein zur Erhaltung und Revitalisierung des Schlosses zu Spitz“ angeboten.

Mehlspeisen und Weihnachts-

bäckerei werden gerne am **Freitag, 29. November von 14.00 bis 18.00 Uhr** entgegengenommen.

Der Adventmarkt wird von Volk- und Allgemeiner Sonderschule, NMS, Musikschule Wachau, Trachtenkapelle und Volkstanzgruppe Spitz mit kulturellem Programm unterstützt.

Der Schlossverein dankt schon vorab für Ihre Unterstützung und lädt

zum Besuch des Adventmarktes herzlich ein.

Auch heuer wird der Schlossverein wieder den **Adventkranz am Marktbrunnen** gestalten.



Berichte aus den Schulen

Kommunikationstraining

SR Elisabeth Nawratil berichtet:

In der ersten Schulwoche beschäftigten sich die Schüler und

Schülerinnen der 3A im Rahmen des Kommunikationstrainings II mit wichtigen Regeln für einen guten

Vortrag, sie arbeiteten in Gruppen an einem Erklärvideo für den Mathematikunterricht, bereiteten eine Präsentation mit GOOGLE DRIVE vor und zeigten gelungene Werbespots.

Den Abschluss dieser ereignisreichen Woche bildeten die sehr gelungenen **Präsentationen der Videos und Arbeiten zum Fach Geschichte und politische Bildung.**

Unterstützt wurden die SchülerInnen durch das Lehrerteam **Elisabeth Nawratil** und **Susanna Nunzer.**

Bericht und Fotos © NMS Wachau



Wandertag in der Ysperklamm

Dipl. Päd. Gabi Dallinger berichtet:

Am 05. September 2019 wanderten die SchülerInnen der 6., die 7. und die 8. Schulstufe durch die beeindruckende **Ysperklamm.**

Zurück ging es dann über den **Druidenweg.** Tapfer und ausdauernd meisterten die Schüler den teils sehr steilen und anstrengenden Abstieg zurück zum Ausgangspunkt. Begleitet wurden sie dabei von den Lehrern

Elisabeth Nawratil, Susanna Nunzer, Gabriele Dallinger und **Albert Riedel.** Das wohlverdiente Mittagessen ließen sich dann alle im Gasthof Schreiner in Laimbach schmecken.

Bericht und Foto © NMS Wachau



14.11.: Tag der offenen Tür NMS Wachau

Am **14. November 2019** findet von 08.30 bis 11.30 Uhr der Tag der offenen Tür der NMS Wachau statt.

Schnuppertage:
07., 08., und 09. Jänner 2020

Voranmeldung für die Schnuppertage unter der Telefonnummer 02713/2355.

Kennenlertage der NMS Wachau

KV Petra Müller berichtet:

Ein herzliches Willkommen in der NMS Wachau! Welcome - Let the adventure begin!

Am 06. September 2019 war es soweit und 9 Burschen und 9 Mädels wurden herzlich willkommen geheißen und waren bereit für das Abenteuer NMS Wachau.

Nach dem gemeinsamen Gottesdienst in der Pfarrkirche Spitz wurden die neuen SchülerInnen von Ihrem **Klassenvorstand Petra Müller** in die Klasse begleitet und durften sich dort einen Sitzplatz auswählen. Die Eltern erhielten noch einige wichtige Informationen und wurden dann entlassen.

Bericht und Foto © NMS Wachau



In der 1. Schulwoche konnten sich unsere Neulinge beim Teamentwicklungstraining besser kennenlernen. Bei dem einen oder anderen Kennenlernspiel war natürlich auch jede Menge Spaß dabei. Man hatte den Eindruck, dass sich unsere 18 Neulinge von Anfang an wohlfühlten.

Am 09. September 2019 führte der erste Wandertag der 1A über das Rote Tor, den Panoramaweg nach St. Michael und wieder zurück nach Spitz.

Schön, dass ihr in der NMS seid und wir freuen uns auf 4 schöne Jahre mit euch!

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne! (Hermann Hesse)

Kinderkrebshilfesammlung 2019

SR Elisabeth Nawratil berichtet:

Bereits seit vielen Jahren stellen sich die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der NMS Wachau in den Dienst der guten Sache. Mit Spendeausweisen und Dosen ausgestattet ersammelten unsere Schülerinnen und Schüler am 13. und 14. September 2019 einen Betrag von € 1.825,36, der an die **Kinderkrebshilfe der Elterninitiative des St. Anna Kinderspitals** überwiesen wurde.

Wir sind stolz auf unsere Jugendlichen, die ihre Freizeit in den Dienst dieser wertvollen Aktion gestellt haben.

Ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender sowie an die Sammlerinnen und Sammler, die zu diesem tollen Ergebnis beigetragen haben.

Bericht und Fotos © NMS Wachau



Bogenschießen „Schulsport Aktiv“

Sportpädagogin Clemens Zeller berichtet:

Im Rahmen des Freigegegenstandes "Schulsport Aktiv" besuchten die sportbegeisterten SchülerInnen der NMS Wachau unter der Leitung von **Clemens Zeller** den Bogencourcours der WBU Aggsbach Markt. Nach einer fachmännischen Einschulung durften sich die jungen BogensportlerInnen auf die Spuren von Robin Hood begeben und



bewiesen dabei ihr trefferisches Geschick. Auch unsere Frau **Direktor Ruth Eder**, die die Gruppe an diesem Nachmittag begleitete, hatte große Freude daran sich an dieser Sportart zu probieren.

*Bericht und Fotos ©
NMS Wachau*

Begabungskompass und Berufsinformmesse Wieselburg



Dipl. Päd. Albert Riedel berichtet:

Die NMS Wachau ist mit dabei! Die Wirtschaftskammer NÖ und das Land NÖ bieten den NÖ Begabungskompass in enger Zusammenarbeit an NÖ Schulen an. Am 16. September führten die Schülerinnen und Schüler der 8. Schulstufe den Talente - Check im WIFI St. Pölten durch.

Dabei wurden in verschiedenen Testungen die Interessen, Fähigkeiten und das Geschick der Schüler untersucht. Anhand der Auswertungen erfolgten nun am 7. Oktober an unserer Schule die Beratungsgespräche mit erfahrenen Berufsexperten, Schülern und Eltern, die sie unterstützen sollen, den geeigneten Bildungsweg nach

der NMS zu finden.

Außerdem besuchte die Abschlussklasse am 10. Oktober die Berufsinformationsmesse in Wieselburg, bei der sich die unterschiedlichsten Lehrberufe und weiterführende Schulen präsentierten.

Begleitet wurden die SchülerInnen von ihrem **Berufsorientungslehrer Albert Riedel**.

Ein tolles Angebot, die Berufswelt kennen zu lernen und die gewonnenen Informationen für die eigene Entscheidung zu nutzen.

Bericht und Foto © NMS Wachau

Native Speaker Week

Dipl. Päd. Petra Müller berichtet:

The week from 30th of September to 4th of October the Native Speaker Week for class 3A took place.

From Monday to Friday the students had to speak English all the time. Only English was allowed!

Alex (USA), **Brandon (USA)** and **Rory (USA)** from the company "Jump Start English" were the teachers for six lessons a day.

The kids were very interested and had lots of fun with the different activities and games. The highlights were the bike tour to Dürnstein,

the visit at the shipping museum and the pancake party.

On Friday there was a presentation where parents and other kids of our school had the chance to watch our English speaking 3A.

Thanks to Alex, Brandon and Rory for the wonderful days.

We are looking forward to the Native Speaker Projectweek 2020!

Bericht und Foto © NMS Wachau



Native Speaker Day 2019

Im Rahmen der Native Days der NMS Spitz kamen auch die SchülerInnen der Volksschule in den Genuss eines Native Speaker Days. Bunt ging es durch den Vormittag mit vielen verschiedenen Aktivitäten: Spiele im Turnsaal, Bewegung in der Klasse, Singen, Tanzen, alles war dabei!

Als Abschluss besuchten wir die Schlusspräsentation der NMS.

Bericht und Foto © VS Spitz



Vortrag Mülltrennung

Am 18. Oktober hatten wir Besuch von **Herrn Weixelbaum** (Gemeindeverband Krems). Ein interessanter Vortrag über richtige Mülltrennung stand auf dem Programm. Anschaulich wurde mit

den Kindern erarbeitet, welche Materialien es überhaupt gibt und wie sie richtig entsorgt werden. Die unterschiedlichen Sammelmöglichkeiten wurden besprochen und die mögliche Wiederverwertung.

Zum Abschluss wurden der VS Spitz entsprechende Sammelbehälter für die ganze Schule kostenlos zur Verfügung gestellt.

Bericht und Foto © VS Spitz



Projekttag 2. Klasse und ASO Spitz

Ein umfangreiches Programm erwartete die SchülerInnen der 2. Klasse und der ASO Spitz: Die Führung durch das Kraftwerk und die Staumauer Ottenstein beeindruckten die Kinder sehr.

Eine Bootsfahrt am Stausee und ein schmackhaftes Mittagessen im Hotel Ottenstein rundeten den Vormittag ab. Am Nachmittag stand der Wald am Programm. Bewegungsspiele und Wahrnehmungsaufgaben machten den Unterricht mit den Waldpädagogen sehr lebendig.

Bericht und Foto © VS Spitz



Autorenlesung 2019

Bei uns zu Besuch war **Christoph Mauz**, geboren 1971 in Wien, Schriftsteller und Interpret. Er schreibt für Kabarett und Theater, arbeitet als Sprecher, textet für seine Band, schreibt Dialektlyrik für

Erwachsene und tritt als Sänger und Schauspieler auf.

Seit 2015 leitet er das Literaturfestival KIJUBU in St. Pölten künstlerisch.

Vor allem schreibt er jedoch mit Leidenschaft, Authentizität und viel Komik Bücher für Kinder.

Mit seiner humorvollen Art hat er alle in seinen Bann gezogen. Die Kinder waren begeistert!



Bericht und Foto © VS Spitz



beratung-optimierung.at

Versicherung – Sparen – Finanzierung – Leasing

Thomas Murth – Tel.: 0664 91 44 113

b&o – beratungs- und optimierungs KG

3512 Mautern, Austraße 7

3620 Spitz/Donau, Hauptstraße 15a/2.OG

...bei UNS steht der KUNDE im Mittelpunkt...

Unsere Öffnungszeiten in Spitz:

Montag-Freitag von 08:00-12:30

und nach telefonischer Vereinbarung

Für sämtliche Versicherungsangelegenheiten stehen wir zu Ihrer Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der perfekte Versicherungsschutz vom professionellen Partner!

Ihr unabhängiges Versicherungsmakler-Team

Thomas Murth
Geschäftsführer

Anita Hick
Assistentin

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



..., denn VERSICHERN heißt VERTRAUEN!

Wir gratulieren herzlichst...

...den glücklichen Eltern

Monika Schrittwieser und Thomas Stierschneider, Gut am Steg 7
zur Geburt ihrer Tochter **Hannah**

Nikolett Hellenpárt-Durchschlag und Mag. Christian Durchschlag, Laaben 9/2
zur Geburt ihres Sohnes **Clemens**

Nicoleta-Simona Gâb, Auf der Wehr 15/1
zur Geburt ihres Sohnes **Marcus Luca**

...sowie unseren Jubilaren



Maria Großinger, Gut am Steg 4,
zum 80. Geburtstag



Augustine und Hubert Maier, Mittergasse 1,
zur Diamantenen Hochzeit



Theresia Koch, In der Spitz 8,
zum 85. Geburtstag



Maximilian Högl, Vießling 31,
zum 85. Geburtstag



Walter Bergkirchner, Schwallenbach 30,
zum 90. Geburtstag



Franz Luftensteiner, Hinterhaus 6,
zum 85. Geburtstag

Vizebürgermeisters 60. Geburtstag - Spendenübergabe

Der **60. Geburtstag von Vizebürgermeister Rupert Donabaum** war Anlass für ein „Fest in der Haidgasse“ im August.

Dabei öffneten neben dem Geburtstagskind auch die **Familien Siebenhandl** und **Kaiser** ihre Tore

und unter Mithilfe von Verwandten und Freunden wurden Gratulanten und Besucher bewirtet. Spendenboxen zu Gunsten der **Trachtenkapelle Spitz** und für die **Innenrenovierung der Spitzer Pfarrkirche** wurden aufge-

stellt. Am 1. September wurden die Spenden übergeben, wobei **Erwin Kaiser** mit einem namhaften Betrag die Summe für die Kirchenrenovierung aufstockte.

Foto © Rupert Donabaum und Marktgemeinde Spitz



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Der Gemeinderat hatte in seiner letzten Sitzung entscheidende Weichenstellungen vorgenommen, indem die Arbeiten für die Sanierung der Kanal- und Wasserleitungen am Kirchenplatz und in der Marktstraße vergeben wurden. Geplant ist, die Arbeiten in den nächsten zwei Jahren jeweils im November zu beginnen und diese dann bis zum Beginn der Tourismussaison fortzusetzen. Daher werden wir in 2 Bauabschnitten die Sanierung vornehmen. Neben der Erneuerung der Kanal- und Wasserstränge sollen auch sonstige Infrastrukturmaßnahmen wie die Erneuerung der Stromleitungen und der Ortsbeleuchtung durchgeführt werden. Dies bedeutet, dass während der Bauarbeiten eine Änderung der Verkehrsführung vorgenommen werden muss. Diese werden sich an jenen Verkehrsmaßnahmen orientieren, wie wir sie von Festen und Feiertagen wie z.B. dem Marillenkirtag oder Allerheiligen kennen. Diese unbedingt notwendigen Sanierungsarbeiten an unseren Infrastruktureinrichtungen gehen auch mit einer Erneuerung der Oberflächengestaltung einher. Dabei gilt der Grundsatz, dass die Pflasterung im gesamten Bereich beibehalten werden soll. Der Bereich zwischen Marktbrunnen und Kastanienbaum wird künftig vom Verkehr freigehalten werden. Unser Kirchenplatz wurde in seiner heutigen Gestalt Mitte des 19. Jahrhunderts errichtet. Die damals vorhandene gestalterische Einheit zwischen Kirche, Kastanienbaum und Marktbrunnen soll wiederhergestellt werden. Die Planung für die Oberflächengestaltung ist freilich noch nicht abgeschlossen. Wir werden darüber in einer eigenen Bürgerversammlung berichten und uns dazu die Meinung unserer Bürgerinnen und Bürger einholen.

Da die nächste Gemeinderatsitzung bereits am 11. November stattfindet, sind nicht alle Veranstaltungen in diesem Gemeindebrief enthalten, die seit Juli stattgefunden haben. Im nächsten Brief, der diesem bald folgen wird, werden wir dies nachholen.

Seit der letzten Gemeinderatssitzung am 04. Juli haben wir nicht nur einen wunderschönen Sommer, sondern auch einen prächtigen Herbst erlebt.

Ich wünsche allen Spitzerinnen und Spitzern einen schönen weiteren Herbstverlauf und freue mich mit unseren Winzern über die gute Ernte.

Ihr Bürgermeister
Dr. Andreas Nunzer MA